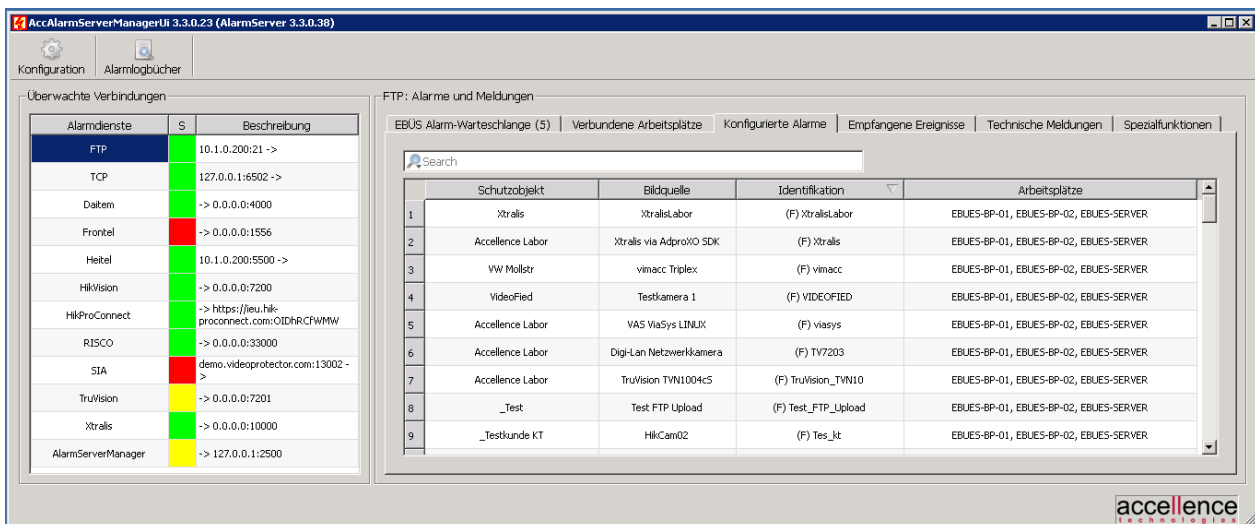


RISCO Alarm Empfänger

Empfang von RISCO-Alarmen via SIA-IP DC-09 Protokoll



The screenshot displays the 'AccAlarmServerManagerUI 3.3.0.23 (AlarmServer 3.3.0.38)' application. It features two main panels:

- Überwachte Verbindungen (Monitored Connections):** A table listing various services and their IP addresses.
- FTP: Alarme und Meldungen (FTP: Alarms and Messages):** A table showing received alarms with columns for Schutzobjekt, Bildquelle, Identifikation, and Arbeitsplätze.

Alarmdienste	S	Beschreibung
FTP	10.1.0.200:21 ->	
TCP	127.0.0.1:6502 ->	
Daltem	-> 0.0.0.0:4000	
Frontel	-> 0.0.0.0:1556	
Heitel	10.1.0.200:5500 ->	
HikVision	-> 0.0.0.0:7200	
HikProConnect	-> https://neu.hik-proconnect.com:OIDhRCFWMW	
RISCO	-> 0.0.0.0:33000	
SIA	demo.videoprotector.com:13002 ->	
TruVision	-> 0.0.0.0:7201	
Xtralis	-> 0.0.0.0:10000	
AlarmServerManager	-> 127.0.0.1:2500	

	Schutzobjekt	Bildquelle	Identifikation	Arbeitsplätze
1	Xtralis	xtralisLabor	(F) xtralisLabor	EBUES-BP-01, EBUES-BP-02, EBUES-SERVER
2	Accellence Labor	Xtralis via AdproXO SDK	(F) Xtralis	EBUES-BP-01, EBUES-BP-02, EBUES-SERVER
3	VW Mollstr	vimacc Triplex	(F) vimacc	EBUES-BP-01, EBUES-BP-02, EBUES-SERVER
4	VideoFied	Testkamera 1	(F) VIDEOFIED	EBUES-BP-01, EBUES-BP-02, EBUES-SERVER
5	Accellence Labor	VAS ViaSys LINUX	(F) viasys	EBUES-BP-01, EBUES-BP-02, EBUES-SERVER
6	Accellence Labor	Digi-Lan Netzwerkkamera	(F) TV7203	EBUES-BP-01, EBUES-BP-02, EBUES-SERVER
7	Accellence Labor	TruVision TVN1004cS	(F) TruVision_TVN10	EBUES-BP-01, EBUES-BP-02, EBUES-SERVER
8	_Test	Test FTP Upload	(F) Test_FTP_Upload	EBUES-BP-01, EBUES-BP-02, EBUES-SERVER
9	_Testkunde KT	HikCam02	(F) Tes_kt	EBUES-BP-01, EBUES-BP-02, EBUES-SERVER

Status: Freigegeben
 Redaktion: Dipl.-Ing. Torsten Heinrich

Dieses Dokument ist geistiges Eigentum der Accellence Technologies GmbH und darf nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung verwendet, vervielfältigt oder weitergegeben werden.

Inhalt

1	Sicherheitshinweise.....	3
2	Einleitung.....	4
2.1	Accellence Alarm Server	4
2.2	Empfang von RISCO Alarmen.....	5
3	Ablauf im Alarmfall.....	6
4	Installation	6
5	Bedienung der Anwendung	6
6	Konfiguration des Alarmempfängers	7
6.1	Allgemeine Konfigurationswerte	7
6.2	Parameter für den AccAlarmReceiverRisco	7
7	Konfiguration der Bildquellen in EBÜS	9
7.1	Allgemein	9
7.2	Bildquellenadapter RISCO	9
8	Konfiguration des RISCO-Cloud-Dienstes.....	11
9	Voraussetzungen.....	13
10	Support	13
	Index	14

Referenzierte Dokumente

/AlarmServer/ Accellence Alarm Server,
<https://www.ebues.de/doc/AlarmServer.pdf>

/AMS_RCP/ Remote Control Protocol für EBÜS,
https://www.ebues.de/doc/AMS_RCP.pdf

1 Sicherheitshinweise

Wir freuen uns, dass Sie sich für den *AccAlarmReceiverRisco* entschieden haben und möchten Ihnen nun alle erforderlichen Informationen geben, damit Sie die Funktionen dieser Software optimal und sicher nutzen können.

Bitte erstellen Sie regelmäßig Sicherheitskopien von Ihren Daten, insbesondere vor der Installation neuer Software oder der Verwendung neuer Funktionen.

Accellence Technologies übernimmt keine Haftung für Datenverlust!

Bitte beachten Sie die Handbücher zu Ihrem PC und der darauf installierten Windows-Version. Kenntnisse im Umgang mit dem PC und mit Windows werden von diesem Handbuch vorausgesetzt.

Für den Betrieb der Anwendung *AccAlarmReceiverRisco* müssen FTP-Server und die Anwendung *AccAlarmServer* eingerichtet werden. Dies beeinflusst die Zuverlässigkeit und Datensicherheit aller angeschlossenen Computer. Daher dürfen die erforderlichen Einstellungen nur von dafür qualifiziertem Personal vorgenommen werden. Alle Netzwerkzugänge sind mit geeignet konfigurierten Routern, Firewalls und Virenschannern zu sichern, die jeweils auf aktuellem Sicherheitsstandard zu halten sind.

Moderne Technologien wie der *AccAlarmReceiverRisco* unterliegen im Zuge der laufenden Entwicklung einer ständigen Veränderung und Verbesserung. So kann es sein, dass Teile der hier beschriebenen Funktionen und Bildschirmdarstellungen sich mittlerweile verändert haben. Fragen Sie im Zweifelsfall bei unserer Hotline nach oder informieren Sie sich auf unserer Website über den aktuellen Stand.

Aktuelle Dokumente zu EBÜS finden Sie unter → www.ebues.de/docu.

2 Einleitung

2.1 Accellence Alarm Server

Der **Accellence Alarm Server** kann auf verschiedene Alarmereignisse reagieren und abhängig davon die Bildaufschaltung an geeigneten Video-Arbeitsplätzen (VA) steuern. In diesem Dokument werden als Beispiel für solche Arbeitsplätze EBÜS Videoarbeitsplätze (EBÜS VA) verwendet.

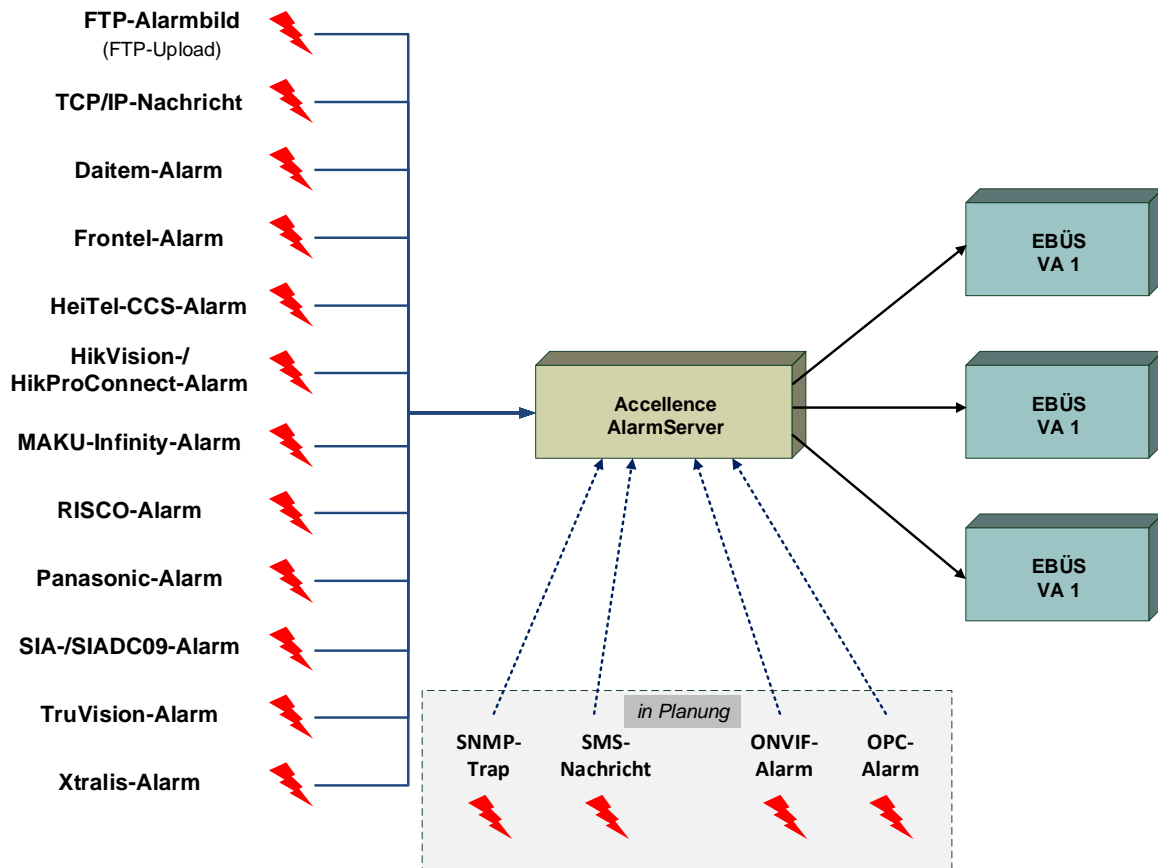


Abbildung 1: Accellence Alarm Server mit EBÜS Arbeitsplätzen

Der Accellence Alarm Server besteht dabei aus mehreren Software-Komponenten, u.a. aus verschiedenen Alarm-Empfängern, die jeder für sich unabhängig als Windows-Systemdienst arbeiten und für den Empfang eines bestimmten Typs von Alarmereignissen zuständig sind.

Eine Beschreibung des Accellence Alarm Servers ist im Dokument `/AlarmServer/` zu finden.

In diesem Dokument wird der Empfang von Ereignissen von Alarmsystemen der Firma RISCO durch einen spezialisierten Alarmempfänger beschrieben.

2.2 Empfang von RISCO Alarmen

Alarme von RISCO Systemen werden prinzipiell über das SIA DC-09 Protokoll an einen Alarm-Empfänger übertragen.

Zur weiteren Verarbeitung von RISCO-Alarmen ist die Kommunikation mit speziellen RISCO-Cloud-Servern erforderlich ist, damit im Falle einer Alarmbearbeitung eine Live-Videoverbindung zu zugeordneten Alarmkameras aufgebaut werden kann.

Da diese Sonderbehandlung nicht durch die Komponente *AccAlarmReceiverSIADC09* des Accellence Alarm Servers erfolgen kann, stellt der Accellence Alarm Server zusätzlich die Komponente *AccAlarmReceiverRisco* bereit.

Diese Komponente kann auf Alarmereignisse von RISCO-Cloud-Servern reagieren, die Kommunikation mit den speziellen RISCO-Cloud-Servern durchführen, alle relevanten Alarmdaten herunterladen und für die weitere Bearbeitung innerhalb der EBÜS Infrastruktur bereitstellen.

Zur Weiterleitung der Alarme innerhalb des Video-Sicherheits-Systems EBÜS verwendet der *AccAlarmReceiverRisco* die Infrastruktur der Komponente *AccAlarmServerFtp* (siehe `/AlarmServer/`).

Abbildung 1 zeigt die schematische Darstellung der entsprechenden Kommunikationsbeziehungen.

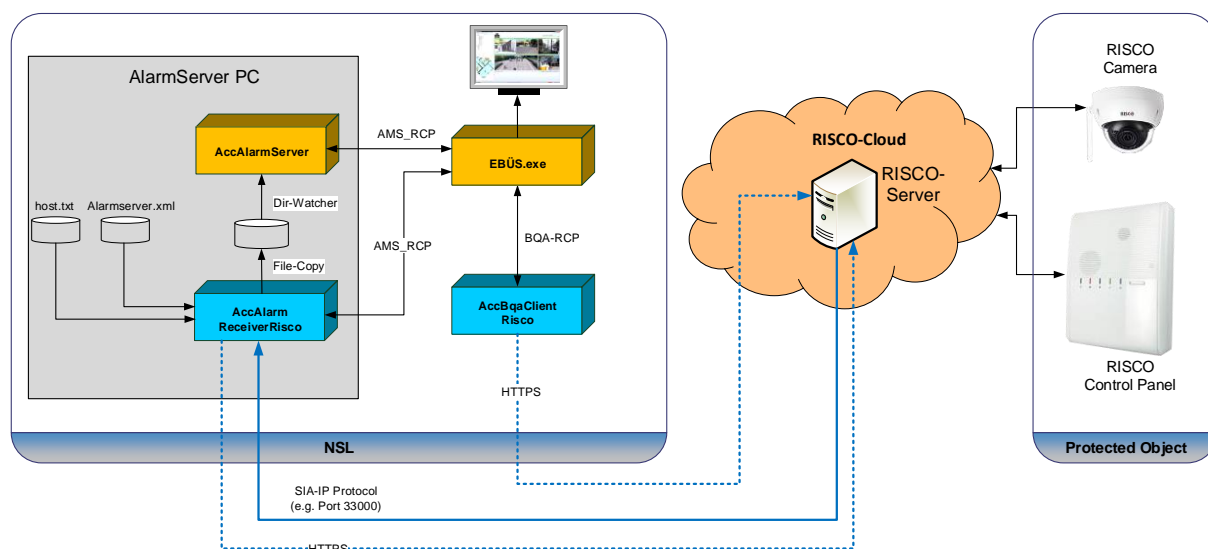


Abbildung 2: *AccAlarmReceiverRisco* mit *AccAlarmServer* und EBÜS Arbeitsplätzen

Der *AccAlarmReceiverRisco* ist eine **reine Softwarelösung**, die auf Standard-PCs unter aktuellen Windows-Versionen läuft.

Pro Leitstelle wird nur ein einziger *AccAlarmReceiverRisco* benötigt.

Die Kommunikation zwischen dem *AccAlarmReceiverRisco* und den Video-Arbeitsplätzen erfolgt über das *AMS_RCP*-Protokoll (siehe `/AMS_RCP/`).

3 Ablauf im Alarmfall

Der *AccAlarmReceiverRisco* empfängt über das Protokoll SIA DC-09 Ereignisse von einem RISCO-Cloud-Server und leitet diese an den *AccAlarmServer* weiter, der wiederum die Ereignisse in Form von Alarmen an die EBÜS-Arbeitsplätze zustellt.

Die SIA-IP Datentelegramme enthalten Informationen sowohl über die Quelle als auch die Art des auslösenden Ereignisses. Anhand der Quell-Informationen kann EBÜS eindeutig das zugehörige Schutzobjekt zuordnen.

Handelt es sich bei dem Ereignis um einen Alarm, bei dem in der RISCO-Konfiguration eine oder mehrere Kameras zugewiesen worden sind, so enthalten die SIA-IP-Telegramme auch weitere Informationen (u.a. die sogenannte VU-ID), mit deren Hilfe EBÜS eine Peer-To-Peer (P2P) Verbindung zu der entsprechenden Kamera aufbauen kann, um das aktuelle Live-Bild darzustellen.

Zu dem Ereignis gespeicherte Alarmbilder können ebenfalls dadurch abgerufen werden.

4 Installation

Die Installation des Alarm Empfängers *AccAlarmReceiverRisco* erfolgt über die Installation des Accellence Alarm Servers (siehe `/AlarmServer/`).

5 Bedienung der Anwendung

Die Komponente *AccAlarmReceiverRisco* wird als Betriebssystemdienst installiert. Sie arbeitet nach dem Programmstart völlig selbständig und benötigt daher für den Empfang von Alarmen keine Benutzerinteraktionen.

Alle Komponenten des Accellence Alarm Server besitzen jedoch eine gemeinsame Benutzerschnittstelle zur Anzeige von Konfigurationsdaten und Alarmereignissen. Diese Benutzerschnittstelle wird durch die Anwendung ***AccAlarmServerManagerUi*** bereitgestellt.

Eine Beschreibung dieser Benutzerschnittstelle ist im Dokument `/AlarmServer/` zu finden.

6 Konfiguration des Alarmempfängers

6.1 Allgemeine Konfigurationswerte

Die Einstellungen für den Accellence Alarm Server und seiner verschiedenen Software-Komponenten erfolgt zentral über die Konfigurationsdatei `AccAlarmServer.xml`, die während der Installation im Installations-Verzeichnis des Accellence Alarm Servers abgelegt wird, z.B. `C:\EBÜS\Alarmserver`.

Einige Konfigurationswerte können über einen Konfigurationsdialog der Anwendung `AccAlarmServerManagerUi` verändert werden, andere nur durch direkten Zugriff auf diese Datei mittels eines geeigneten Editors.

Bitte beachten Sie hierzu die Hinweise, die im Dokument `/AlarmServer/` gegeben werden.

Im Folgenden werden nur die einzelnen Konfigurationsparameter für den `AccAlarmReceiverRisco` und die Bedeutung der einzelnen Werte beschrieben.

6.2 Parameter für den AccAlarmReceiverRisco

In der Kategorie `RiscoAms` der Konfigurationsdatei `AccAlarmServer.xml` werden Konfigurationswerte für die Behandlung von RISCO -Alarmen abgelegt.

Name	Typ	Anfangswert	Beschreibung
ListenIpInterface	String	0.0.0.0	TCP/IP-Interface, auf dem der Dienst auf eingehende Verbindungen wartet.
ListenIpPort	ULong	33000	TCP/IP-Port, auf dem der Dienst auf eingehende Verbindungen wartet.

Tabelle 6.1 Konfigurations-Parameter der Kategorie `RiscoAms`

Bei der Bearbeitung von RISCO-Alarmen muss der `AccAlarmReceiverRisco` nach dem Empfang des eigentlichen Ereignisses aus der Risco-Cloud zusätzlich von einem anderen RISCO-Server über eine SSL-Verbindung bestimmte Ereignisdaten abfragen. Hierzu müssen die Verbindungsdaten dem `AccAlarmReceiverRisco` bekannt gemacht werden.

Diese Daten werden in einer Kategorie unterhalb des Astes `RiscoAms` abgelegt, z.B. in `RiscoAms/RiscoServer#1`.

Name	Type	Anfangswert	Beschreibung
ServerPort	ULong	5500	Empfangsport des RISCO Cloud-Servers
ServerAddress	String	z.B. <code>qa5.riscocloud.com</code>	IP-Adresse oder Domain-Name des RISCO Cloud-

			Servers
CertificateFileName	String	z.B. C:\EBÜS\AccAlarmServer\ AccAlarmReceiverRisco\ Certificates\ RiscoCertificate.crt	Name der Datei in der das SSL-Zertifikat gespeichert ist, das für den Aufbau der verschlüsselten Verbindung zum Server benötigt wird.
PrivateKeyFileName	String	z.B. C:\EBÜS\AccAlarmServer\ AccAlarmReceiverRisco\ Certificates\ \RiscoCertificateKey.key	Name der Datei in der der Private-Key gespeichert ist, der Teil des Verschlüsselungsverfahrens für die SSL-Verbindung zum Server ist.

Tabelle 6.2 Parameter der Unterkategorie RiscoAms/RiscoServer#1

7 Konfiguration der Bildquellen in EBÜS

7.1 Allgemein

Alle Bildquellen werden einfach, einheitlich und zentral mit der Konfigurationssoftware `EBÜS_Config.exe` eingerichtet und verwaltet.

Dort werden auch alle erforderlichen Daten für den Alarmempfänger `AccAlarmReceiverRisco` konfiguriert

Sobald der Typ einer Bildquelle festgelegt wurde, werden alle dafür benötigten Parameter automatisch abgefragt.

Damit die alarmspezifischen Parameter angezeigt werden, muss die Checkbox "Alarm" gesetzt werden; die zugehörigen Parameter werden anschließend rot unterlegt angezeigt (siehe Abbildung 3).

7.2 Bildquellenadapter RISCO

Nach Auswahl einer RISCO-Bildquelle in `EBÜS_Config` werden die für diesen Bildquellentyp relevanten Konfigurationswerte angezeigt (siehe Abbildung 3).

Dort werden alle für den `AccAlarmReceiverRisco` erforderlichen Daten konfiguriert.

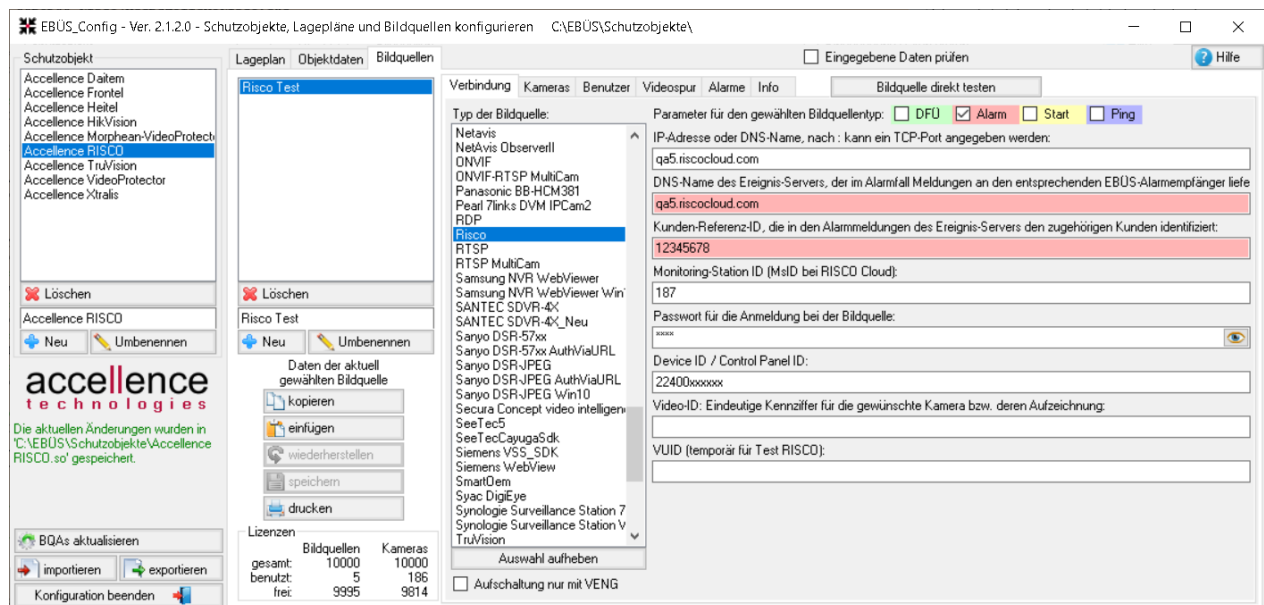


Abbildung 3: Konfiguration von Risco-Bildquellen

Das RISCO Control Panel und die zugehörigen Melder und Kameras müssen über die Administrations-Website der RISCO-Cloud konfiguriert werden.

Der Wert, der als `Control-Panel-ID` in EBÜS eingetragen werden muss, entspricht dem Eintrag `Serial number` auf der Administrations-Website (siehe Kapitel 8).

Hinweis:

Die Eintrag **Monitoring-Station-ID (MsID)**, der ein EBÜS-Config eingetragen werden muss (siehe **Abbildung 3**) wird vom Alarmempfänger für die Anmeldung bei der RISCO-Cloud benötigt. Dieser Wert ist nicht auf der Administrations-Website der RISCO-Cloud zu finden (Stand Januar 2020) und muss daher vom Administrator oder vom Support des RISCO-Cloud-Dienstes abgefragt werden. Dieser Wert wird mitunter auch als **Provider ID** bezeichnet.

Nach Empfang der RISCO-Konfigurationsdaten werden die für den Alarmempfang relevanten Daten im *AlarmServerManagerUi* folgendermaßen angezeigt:

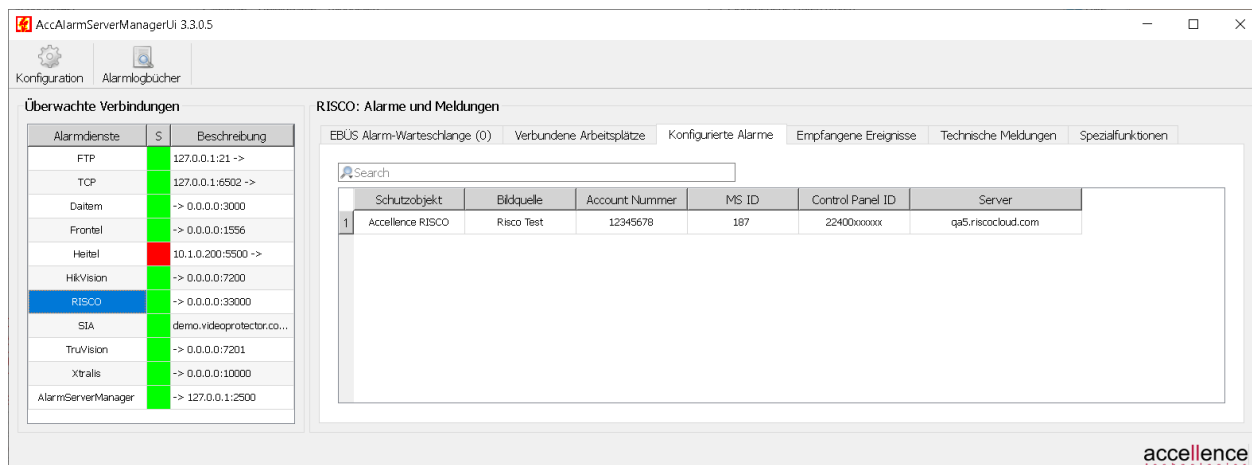


Abbildung 4: Für Alarmempfang konfigurierte RISCO-Bildquellen im *AlarmServerManagerUi*

8 Konfiguration des RISCO-Cloud-Dienstes

Dieses Kapitel geht ausschließlich auf die Parameter der RISCO Konfiguration ein, die für den Alarmempfang im *AccAlarmReceiverRisco* relevant sind. Alle anderen Konfigurationsparameter sind der Daitem Dokumentation zu entnehmen

Das RISCO Control Panel und die zugehörigen Melder und Kameras müssen über die Administrations-Website der RISCO-Cloud konfiguriert werden.

Der Wert, der als `Control-Panel-ID` in EBÜS eingetragen werden muss entspricht dem Eintrag `Serial number` auf der Administrations-Website (siehe Abbildung 5).

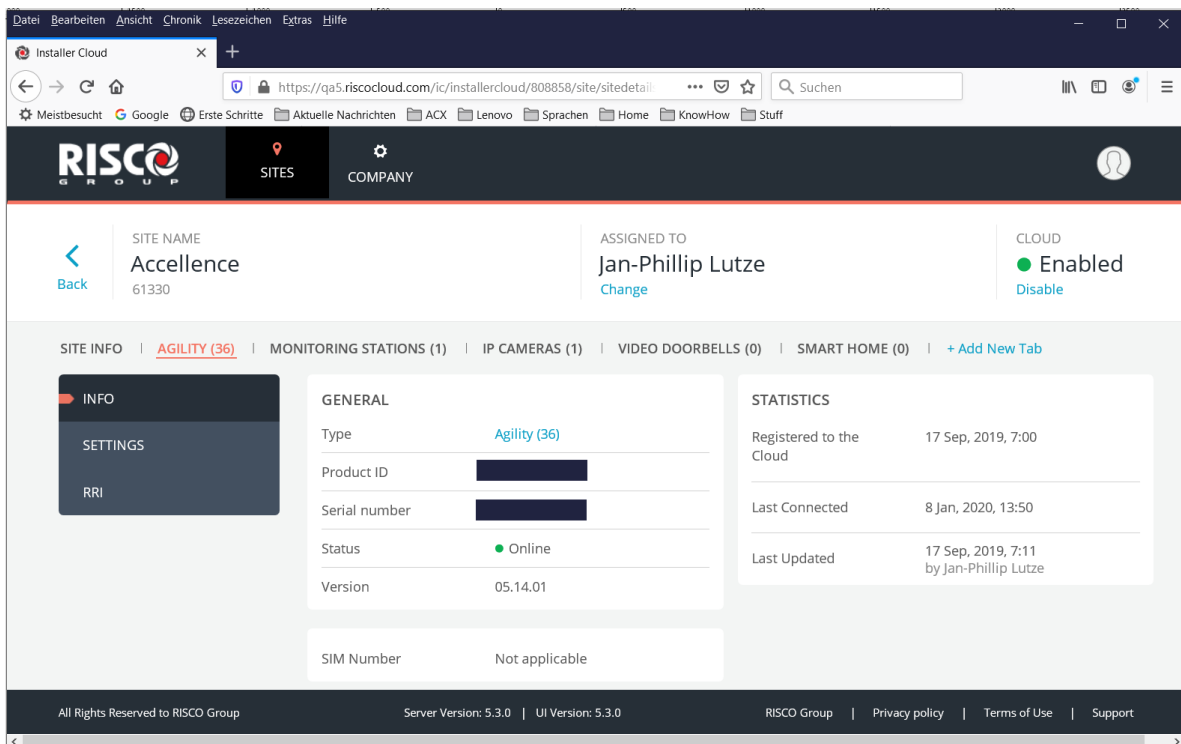


Abbildung 5: Konfiguration von RISCO: `Control-Panel-ID` (=Serial number)

Der Eintrag `Kunden-Referenz-ID` in EBÜS-Config entspricht dem Wert `ACCOUNT NO.` auf dem Reiter `Monitoring Stations` (siehe Abbildung 6).

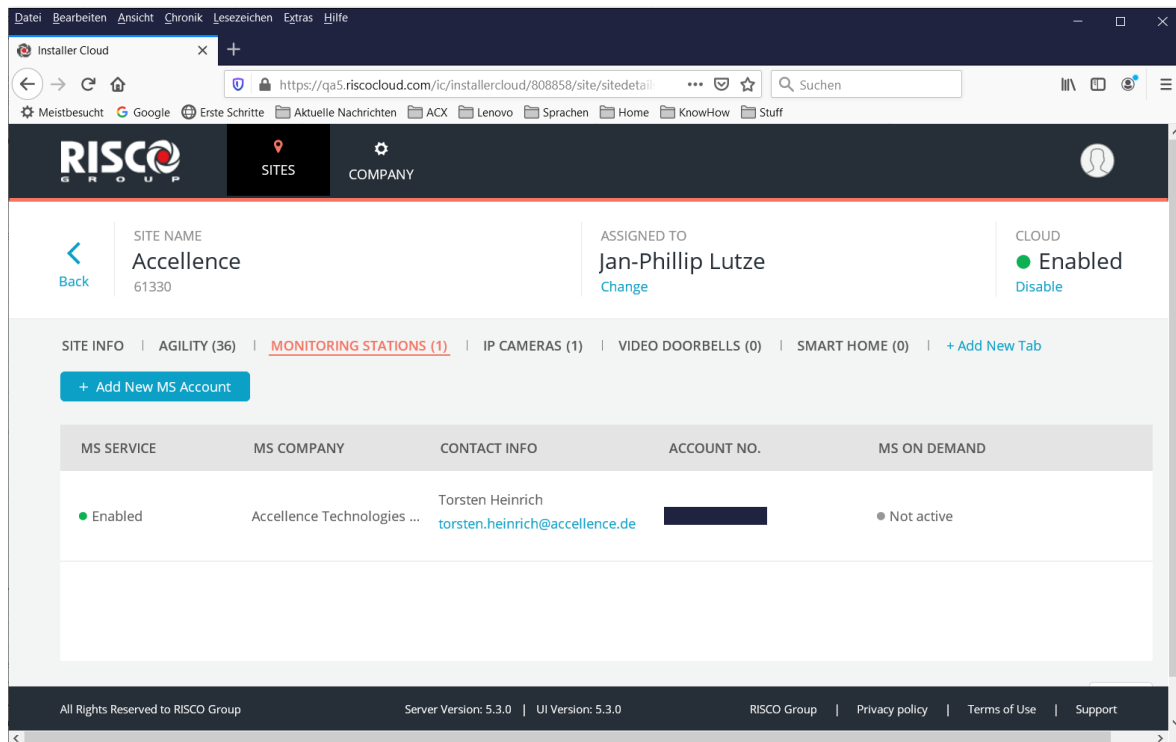


Abbildung 6: Konfiguration von RISCO: Kunden-Referenz-ID (=ACCOUNT NO.)

Hinweis:

Die Eintrag **Monitoring-Station-ID (MsID)**, der ein **EBÜS-Config** eingetragen werden muss (siehe **Abbildung 3**) wird vom Alarmempfänger für die Anmeldung bei der RISCO-Cloud benötigt. Dieser Wert ist nicht auf der Administrations-Website der RISCO-Cloud zu finden (Stand Januar 2020) und muss daher vom Administrator oder vom Support des RISCO-Cloud-Dienstes abgefragt werden.

9 Voraussetzungen

Der *AccAlarmReceiverRisco* muss über ein TCP/IP-Netzwerk mit den zu steuernden Video-Arbeitsplätzen verbunden sein und muss wie alle Video-Arbeitsplätze eine feste IP-Adresse haben.

10 Support

Haben Sie noch Fragen zu EBÜS?

Dann wenden Sie sich bitte

- per E-Mail an support@accellence.de
- telefonisch unter 0511 - 277.2490

an unsere Hotline. Wir sind Werktags von 9:00-17:00 Uhr zu erreichen.

Aktuelle Informationen zu EBÜS finden Sie stets unter → www.ebues.de.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Arbeit mit EBÜS und stehen für Ihre Wünsche und Fragen jederzeit gern zu Ihrer Verfügung.

11 Index

-A-		Kunden-Referenz-ID..... 11
AccAlarmReceiverRisco..... 5		-M-
AccAlarmServer.xml..... 7		Monitoring Station..... 11
AccAlarmServerManagerUi..... 6		-P-
AlarmServer		P2P-Verbindung..... 6
AccAlarmServer.xml..... 7		Provider ID..... 10
Konfigurationswerte..... 7		
-C-		-R-
Control-Panel-ID..... 9, 11		RISCO-Alarme..... 5
-K-		-S-
Komponenten des Alarm-Servers..... 4		Serial number..... 9, 11
Konfiguration AlarmServer		SIA DC-09 Protokoll..... 5
AccAlarmReceiverDaitem..... 7		-V-
Konfiguration Bildquellen		VU-ID..... 6
Risco..... 9		
Konfigurationswerte..... 7		